

Re: Eine Tabelle in der Datenbank 1 mit Formular aus Datenbank 2 f

Source:

<http://www.tech-archive.net/Archive/German/Access/microsoft.public.de.access/2008-10/msg00565.html>

- *From:* Reinhard Papp <ReinhardPapp@xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx>
 - *Date:* Fri, 10 Oct 2008 02:29:00 -0700
-

Hallo Peter !

Ja, der thread ist alt aber einer an den ich anknüpfen konnte... Danke mal für die Antwort, ja war vermutlich nicht sehr verständlich. Ich versuch's nochmal.

In den beiden Datenbanken arbeitet verschiedenes Personal und jede der beiden DB hat eine eigene Aufgabe.

DB2 dient zur Erfassung der Mitarbeiter und der Schulung, DB1 dient der Planung und dem Personaleinsatz (man kann diskutieren ob diese Trennung sinnvoll ist aber das geht leider tief in organisatorisches und menschliches in meiner Umgebung...).

D.h. wenn die Planung (DB1) einen neuen Mitarbeiter anlegt, muss das aus DB2 heraus erfolgen: da gibt es eben bereits das Formular mit den Stammdaten.

Erst dann kann die Planung loslegen. Diese Stammdatentabelle (DB2) ist mit DB1 verknüpft, da gibt es keine Probleme.

Normalerweise ruft der Mitarbeiter der Planung (TeamDB1) die Stammdatentabelle DB2 auf, geht in das Formular und legt den MA an, schließt DB2 und arbeitete dann in der PlanungsDB1 weiter. Es muss gesagt werden dass in dieser StammdatenDB2 das Formular zum Anlegen eines neuen MA etwas versteckt ist und man sich daher erst durchkämpfen muss, was auch nicht alle gerne tun vor allem weil man es einmal im Monat oder Quartal macht und also nicht sehr geübt ist.

Jetzt passiert es aber oft dass (neue) Mitarbeiter das nicht tun und den Mitarbeiter in DB1 zuerst anlegen, was leider mit Kunstgriffen möglich ist.

Jetzt ist mein Gedanke in ein Formular in DB1 eine Funktion einzubauen, die den fehlenden oder vernachlässigten Schritt ausführt: ".....ruft der Mitarbeiter der Planung die Stammdatentabelle DB2 auf, geht in das Formular (bzw. geht direkt in das richtige Formular, das vermeidet den oben beschriebenen Vorgang des "hinfindens" und der psychologischen Schwelle eine "fremde" Datenbank handzuhaben) und legt den MA an, schließt DB2"

Ich hoffe das war etwas verständlicher. Oder ich habe mir FAQ nicht genau genug angesehen, ich mach's nochmal.

Schönen Gruß,
Reinhard

"Peter Doering" wrote:

Re: Eine Tabelle in der Datenbank 1 mit Formular aus Datenbank 2 f

Hallo,

Reinhard Papp wrote:

Hallo ! ich habe das jetzt angesehen, mein Problem ist in der gegenrichtung:

Du antwortest auf einen Thread, der etwa 1 Jahr alt ist. Viele Newsserver haben die History garnicht mehr vorliegen. Hier die Details, falls jemand nachlesen will:

http://groups.google.com/group/microsoft.public.de.access/tree/browse_frm/thread/7c8971d47e979a29/98cb58

ich möchte aus der Datenbank1 heraus ein Formular in der DB 2 aufrufen und dann ausfüllen. Die Daten die man über dieses Formular in DB 2 einträgt sind dann wiederum mit DB1 verknüpft. Ich will nur die Manipulation des gesonderten Aufrufs von DB2 und seinem Formular (man gelangt erst nach einigen weiteren Menüpunkten dorthin) in einem einzigen Befehlsknopf in einem Formular der DB1 zusammenfassen. Geht das ? Wenn ja: wie ? Mit Donkarl 1.14 kann ich zwar sehr gut das Formular von DB2 verwenden aber ich arbeite in DB1 und ich will in DB2 arbeiten...

Es ist nicht einfach, dir zu folgen. Wenn du aus DB1 ein Formular aus DB2 nutzt, ist das moeglich, wie du aus FAQ 1.14 schon kennst. Wenn die im Formular aus DB2 erfassten Daten nach DB1 geschrieben werden sollen, ist das Aufgabe des Formulars in DB2. Du koenntest z.B. die Tabellen aus DB1 in DB2 verknuepfen und im Formular aus DB2 in der Datenherkunft angeben.

Du solltest vielleicht ein realistisches Beispiel geben, damit man besser versteht, was du vorhast.

Gruss – Peter

—

Anmeldung zur 11. AEK unter www.donkarl.com/?AEK

Mitglied im <http://www.dbdev.org>

FAQ: <http://www.donkarl.com>